



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 131440w

FIRMA

RAPSO Österreich GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 05.05.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

AUFGESTELLT VON

PRÜFWERT:

EB2EA09309F8F5E75A45A09B9FFFAA6D94644DB
685653597C8E1906E8F8EFC1E

Mag. Matthias Ritzberger, BSc , geb. 11.07.1984

Andreas Pirschl , geb. 08.09.1965

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	10.957.843,64	10.102
Anlagevermögen	1.281.788,96	1.573
Immaterielle Vermögensgegenstände	938,33	2
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	938,33	2
Sachanlagen	1.280.850,63	1.571
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	435.725,79	500
technische Anlagen und Maschinen	565.848,55	747
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	279.276,29	324
Umlaufvermögen	9.643.396,17	8.485
Vorräte	6.715.467,13	5.123
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	296.489,89	373
fertige Erzeugnisse und Waren	6.418.977,24	4.750
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	356.488,97	2.161
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	355.187,02	333
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	1.227
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.301,95	602
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	2.571.440,07	1.202
Rechnungsabgrenzungsposten	3.676,90	1
Aktive latente Steuern	28.981,61	42
PASSIVA	10.957.843,64	10.102
Eigenkapital	7.791.372,77	6.897
eingefordertes Stammkapital	2.181.000,00	2.181
Stammkapital	2.181.000,00	2.181
davon eingezahlt	2.181.000,00	2.181
Kapitalrücklagen	1.627.348,67	1.627
nicht gebundene	1.627.348,67	1.627
Gewinnrücklagen	7.574,71	8
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	7.574,71	8
Bilanzgewinn	3.975.449,39	3.081
davon Gewinnvortrag	171.069,18	175
Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln	16.956,12	20
Rückstellungen	477.328,50	612
Rückstellungen für Abfertigungen	99.246,00	217
sonstige Rückstellungen	378.082,50	395
Verbindlichkeiten	2.672.186,25	2.573
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.672.186,25	2.573
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.650.932,37	1.515
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	861.714,89	990
sonstige Verbindlichkeiten	159.538,99	69
davon aus Steuern	14.861,63	14
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	40.323,99	37

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	14.366.688,51	11.974
sonstige betriebliche Erträge	40.597,77	646
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	24.634,40	0
übrige	15.963,37	646
Personalaufwand	-1.903.869,84	-1.792
Löhne	-644.311,88	-744
Gehälter	-752.117,08	-626
soziale Aufwendungen	-507.440,88	-421
davon Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-61.553,74	-44
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-395.399,34	-382
Abschreibungen	-371.874,05	-371
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-371.874,05	-371
davon außerplanmäßige Abschreibung	0,00	0
auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.184.387,64	-6.607
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-78.636,54	-113
Zwischensumme - Betriebserfolg	4.947.154,75	3.851
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.382,34	7
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0
davon Abschreibungen	0,00	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-23.250,00	-43
davon betreffend verbundene Unternehmen	-23.250,00	-43
Zwischensumme - Finanzerfolg	-7.867,66	-36
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.134.906,88	-910
davon latente Steuern	-13.306,88	-4
davon Erträge aus Steuergutschriften und aus der Auflösung von nicht bestimmungsgemäß verwendeten Steuerrückstellungen	0,00	0
Ergebnis vor Steuern	4.939.287,09	3.815

sonstige Steuern, soweit nicht unter den Posten 1 bis 19 enthalten	0,00	0
Ergebnis nach Steuern	3.804.380,21	2.906
Auflösung von Kapitalrücklagen	0,00	0
Auflösung von Gewinnrücklagen	0,00	0
Zuweisung zu Gewinnrücklagen	0,00	0
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	171.069,18	175
Jahresüberschuss	3.804.380,21	2.906
BILANZGEWINN	3.975.449,39	3.081

Anhang für das Geschäftsjahr 2024 der RAPSO Österreich GmbH, Aschach an der Donau

I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften

Der Abschluss 2024 wurde nach den aktuellen Vorschriften des UGB erstellt.

Im Interesse einer klaren Darstellung wurden in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst. Diese Posten sind im Anhang gesondert ausgewiesen.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 Abs 2 UGB.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Das Unternehmen gehört dem Vollkonsolidierungskreis der "VOG" Einfuhr und Großhandel mit Lebensmitteln und Bedarfsgütern Aktiengesellschaft, Linz, an. Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufgestellt hat, ist die "VOG" Einfuhr und Großhandel mit Lebensmitteln und Bedarfsgütern Aktiengesellschaft, Linz. Dieser Konzernabschluss ist beim Firmenbuch des Landes- als Handelsgerichtes Linz unter der Nummer FN 78642 a hinterlegt.

Die Gesellschaft ist Gruppenmitglied der Unternehmensgruppe "VOG" Einfuhr und Großhandel mit Lebensmitteln und Bedarfsgütern Aktiengesellschaft, Linz.

Mit der "VOG" Einfuhr und Großhandel mit Lebensmitteln und Bedarfsgütern Aktiengesellschaft, Linz, besteht ein Organschaftsverhältnis im umsatzsteuerlichen Sinn.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die bisherigen angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

2. Anlagevermögen

a) Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 10 Jahren abgeschrieben.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen.

b) Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung einer Nutzungsdauer von 2 bis 40 Jahren vorgenommen.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

3. Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Anschaffungskosten bewertet.

Fertige Erzeugnisse und Waren werden zu Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Wertberichtigungen betreffen Abwertungen von den höheren durchschnittlichen Einstandspreisen auf den niedrigeren Einstandspreisen zum Bilanzstichtag.

4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag bewertet, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert angesetzt wird. Für das allgemeine Kreditrisiko erfolgt ein pauschaler Abschlag in Höhe von 1 %.

5. Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des im Zeitpunkt der Umkehr gültigen Körperschaftsteuersatzes von 23 % (Vorjahr: 23 %) gebildet.

6. Rückstellungen

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

a) Rückstellungen für Abfertigungen und Rückstellungen für ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellungen werden vereinfachend nach finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,66 % (Vorjahr: 1,55 %), geplanter Gehaltserhöhungen von 2,70 % (Vorjahr: 2,90 %) und eines Pensionseintrittsalters von 60 Jahren bei Frauen und 65 Jahren bei Männern (analog zum Vorjahr) ermittelt. Der Ansammlungszeitraum läuft bis zum Erreichen des Pensionseintrittsalters. Es ergibt sich ein Deckungskapital in Höhe von 92,46 % der fiktiven Abfertigungsverpflichtungen am Bilanzstichtag.

b) Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips aller im Zeitraum der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten auch Verpflichtungen betreffend kollektivvertragliche Verpflichtungen zur Zahlung von Jubiläumsgeldern. Diese Rückstellungen werden nach den für Abfertigungsrückstellungen angewandten Berechnungsmethoden, jedoch auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,90 % (Vorjahr: 1,82 %), ermittelt.

7. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel (vergleiche Anlage 1 zum Anhang) angeführt.

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von EUR 167.023,80 (Vorjahr: TEUR 159). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt EUR 827.717,68 (Vorjahr: TEUR 792).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde eine Pauschalwertberichtigung von EUR 1.592,00 (Vorjahr: TEUR 2) gebildet.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen Forderungen aus laufender Verrechnung.

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind Erträge in Höhe von EUR 1.301,95 (Vorjahr: TEUR 602) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Pauschalwertberichtigungen	1.592,00	1.874,00
Langfristige Personalrückstellungen	124.415,00	181.989,00
	<u>126.007,00</u>	<u>183.863,00</u>
Daraus resultierende latente Steuern zum 31.12. (23 %)	28.981,61	42.288,49

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	2024 EUR	2023 EUR
Stand am 1.1.	42.288,49	45.877,87
Erfolgswirksame Veränderung des Geschäftsjahres	<u>-13.306,88</u>	<u>-3.589,38</u>
Stand am 31.12.	<u>28.981,61</u>	<u>42.288,49</u>

Investitionszuschüsse

Die Aufgliederung der Investitionszuschüsse und ihre Entwicklung im Berichtsjahr werden gesondert dargestellt (vergleiche Anlage 2 zum Anhang).

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen noch nicht konsumierte Urlaube in Höhe von EUR 125.696,00 (Vorjahr: TEUR 129) sowie Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 140.990,00 (Vorjahr: TEUR 152).

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der ausgewiesenen Verbindlichkeiten stellen sich wie folgt dar:

	mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr EUR	mit Rest- laufzeit von mehr als einem Jahr EUR	Bilanzwert 31.12.2024 EUR	Bilanzwert 31.12.2023 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.650.932,37	0,00	1.650.932,37	1.514.828,28
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	861.714,89	0,00	861.714,89	989.615,79
Sonstige Verbindlichkeiten	159.538,99	0,00	159.538,99	68.576,72
<i>davon aus Steuern</i>	<i>14.861,63</i>	<i>0,00</i>	<i>14.861,63</i>	<i>14.118,47</i>
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit</i>	<i>40.323,99</i>	<i>0,00</i>	<i>40.323,99</i>	<i>36.683,25</i>
	<u>2.672.186,25</u>	<u>0,00</u>	<u>2.672.186,25</u>	<u>2.573.020,79</u>

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 159.538,99 (Vorjahr: TEUR 69) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen laufende Verrechnungen und Verbindlichkeiten aus Steuerumlagen.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

	2024 EUR	2023 EUR
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	24.634,40	0,00
b) Übrige	15.963,37	648.034,07
	<u>40.597,77</u>	<u>648.034,07</u>

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten insbesondere Erträge aus Auflösungen von Investitionszuschüssen und Wertberichtigungen sowie Erträge aus Versicherungsvergütungen.

Personalaufwand

	2024 EUR	2023 EUR
a) Löhne	644.311,88	744.308,95
b) Gehälter	752.117,08	626.293,50
c) Soziale Aufwendungen	507.440,88	421.050,26
<i>davon für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen</i>	61.553,74	43.993,06
<i>davon für gesetzliche Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge</i>	395.399,34	382.334,91
	<u>1.903.869,84</u>	<u>1.791.652,71</u>

In den Löhnen ist eine Auflösung der Rückstellung für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 7.218,00 (Vorjahr: Dotierung TEUR 1) und in den Gehältern ist eine Auflösung der Rückstellung für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 3.927,00 (Vorjahr: Dotierung TEUR 7) enthalten.

In den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 43.125,00 (Vorjahr: TEUR 28) enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2024 EUR	2023 EUR
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	78.636,54	112.766,61
Übrige	<u>7.105.751,10</u>	<u>6.494.522,26</u>
	<u>7.184.387,64</u>	<u>6.607.288,87</u>

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten insbesondere Energiekosten, Anlagenkosten, Untersuchungskosten und sonstige Betriebsaufwendungen, Verwaltungsaufwendungen und Vertriebsaufwendungen. In den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die Erträge aus dem Energiekostenzuschuss in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 307) enthalten.

Betreffend der auf das Geschäftsjahr 2024 bzw 2023 entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer wird von der Befreiungsbestimmung gemäß § 237 Z 14 2. Satz UGB Gebrauch gemacht. Es wird diesbezüglich auf den Konzernabschluss der "VOG" Einfuhr und Großhandel mit Lebensmitteln und Bedarfsgütern Aktiengesellschaft verwiesen.

Steuern vom Einkommen

Die Steuern vom Einkommen betreffen mit EUR 1.126.000,00 (Vorjahr: TEUR 906) eine Umlage für die anteilige Körperschaftsteuer gemäß Gruppenvertrag. Auf Grund der Bestimmungen des Gruppenvertrages beträgt die Steuerumlage zum 31.12.2024 23 % (Vorjahr: 24 %) des steuerpflichtigen Ergebnisses.

V. Ergänzende Angaben**Mitarbeiter**

(im Jahresdurchschnitt, Teilzeitkräfte sind aliquot berücksichtigt)

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Angestellte	15	12
Arbeiter	<u>14</u>	<u>18</u>
	<u>29</u>	<u>30</u>
davon Teilzeitkräfte	4	5

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, aus dem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 3.975.449,39 einen Betrag in Höhe von EUR 3.800.000,00 auszuschütten und den Restbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Organe der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr 2024 waren als Geschäftsführer tätig:

Herr Andreas P i r s c h l, Pucking (kollektiv)

Mag. Matthias R i t z b e r g e r, BSc Linz (kollektiv)

Aschach an der Donau, am 5. Mai 2025

Die Geschäftsführung



Andreas Pirschl



Mag. Matthias Ritzberger, BSc

Anlage 1 zum Anhang: Anlagenspiegel

Anlage 2 zum Anhang: Entwicklung der Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten		kumulierte Abschreibungen		Nettobuchwert					
	Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge Abgänge EUR	Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR	Stand am 31.12.2023 EUR				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:										
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	22.542,64	0,00	0,00	22.542,64	20.979,56	624,75	0,00	21.604,31	938,33	1.563,08
II. Sachanlagen:										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	2.872.791,05	0,00	0,00	2.872.791,05	2.372.447,51	64.617,75	0,00	2.437.065,26	435.725,79	500.343,54
2. Technische Anlagen und Maschinen	7.008.746,14	39.650,00	0,00	7.048.396,14	6.261.499,90	221.047,69	0,00	6.482.547,59	565.848,55	747.246,24
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.204.801,07	41.599,46	66.587,49	1.179.813,04	880.999,72	85.583,86	66.046,83	900.536,75	279.276,29	323.801,35
	11.086.338,26	81.249,46	66.587,49	11.101.000,23	9.514.947,13	371.249,30	66.046,83	9.820.149,60	1.280.850,63	1.571.391,13
	11.108.880,90	81.249,46	66.587,49	11.123.542,87	9.535.926,69	371.874,05	66.046,83	9.841.753,91	1.281.788,96	1.572.954,21

Entwicklung der Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln

	Stand am 1.1.2024 EUR	Auf- lösung EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln:			
Sachanlagen:			
a) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	11.066,53	703,34	10.363,19
b) Technische Anlagen und Maschinen	2.945,50	804,43	2.141,07
c) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.940,80	1.488,94	4.451,86
	<u>19.952,83</u>	<u>2.996,71</u>	<u>16.956,12</u>